

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG

Nr. 06/09

des Gemeinderates Kirchweidach am **28. Mai 2009** im Sitzungssaal im Verwaltungsgebäude in Kirchweidach.

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Hans Krumbachner

Gemeinderatsmitglieder: Schwarz Franz, Osl Georg, Magg Georg, Aicher Theresia, Gruber Fritz, Rottenaicher Markus, Michlbauer Johann, Anderl Robert, Obermayer Franz, Maier August, Aicher Wilhelm, Magg Andreas, Wäber Hartmut, Spielhofer Gabi

Davon nicht anwesend: Anderl Robert, bis Tz. 6.8, entschuldigt;

Die 14 Gemeinderatsmitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Außerdem anwesend:

Schriftführer: Heimut Langlechner

Die Sitzung war öffentlich und nichtöffentlich

Öffentlicher Teil

01. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 23. April 2009, Nr. 05/09

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 23. April 2009 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

Beschluss: 14 : 0 Stimmen

Bürgermeister Krumbachner informiert über den Vollzug der letzten Beschlüsse.

02. Bauangelegenheiten

02.1 Bauantrag Rottenaicher Ludwig

Herr Ludwig Rottenaicher, Scharrn 1, Kirchweidach, beantragt die Genehmigung des Neubaues einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Bergehalle.

Das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauantrag wird erteilt.

Beschluss. 14 : 0 Stimmen

03.2 Bauantrag Wolfertstetter Armin

Herr Armin Wolfertstetter, Roidham 6, Kirchweidach beantragt die Genehmigung zur Erweiterung des bestehenden Wohnhauses um eine 2. Wohneinheit mit Neubau einer Garage.

Das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauantrag wird erteilt.

Beschluss. 14 : 0 Stimmen

02.3 Bauantrag Holzner Markus und Andrea

Herr Markus und Frau Andrea Holzner, Bahnhofstraße 74, Kirchweidach beantragen die Genehmigung der Erweiterung des bestehenden Wohnhauses und des Neubaus einer Garage mit Carport auf o. g. Grundstück.

Das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauantrag wird erteilt.

Beschluss. 14 : 0 Stimmen

02.4 Entwurf Kindergartenerweiterung

In Fortführung dieses Punktes aus der letzten Gemeinderatssitzung legt Bürgermeister Krumbachner dem Gemeinderat einen Entwurf des Architekturbüros Brodmann für die mögliche Erweiterung des Kindergartens um eine Kleinkindergruppe vor.

Kosten werden daraus etwa 390.000 € entstehen, davon sind 290.000 € Zuschüsse zu erwarten, sodass der gemeindliche Anteil 100.000 € betragen wird.

Der Gemeinderat beschließt, auf dieser Grundlage einen entsprechenden Zuwendungsantrag zu stellen.

Beschluss: 14 : 0 Stimmen

02.5 Toilettensanierung im Schulhaus

Bürgermeister Krumbachner berichtet, dass er –wie beschlossen- für diese Maßnahme ein weiteres Angebot bei der Fa. Ferdinand Maier, Erdlehen angefordert habe.

Da dieser das günstigste Angebot abgegeben habe, habe er dieser Firma den Auftrag erteilt.

Ergänzend berichtet Bürgermeister Krumbachner, dass mit den Arbeiten bereits begonnen worden ist, eine Fertigstellung in den Pfingstferien sei zugesagt.

02.6 Neubau Turnhalle, evtl. Vergabe der Planungsleistungen

Bürgermeister Krumbachner informiert den Gemeinderat, dass von der Regierung von Oberbayern nach der Neuberechnung des Zuwendungssatzes ein Zuschuss in Höhe von 57,23 % in Aussicht gestellt worden ist.

Dabei sei jedoch noch zu klären, ob die Gemeinde grundsätzlich einen Zuschuss erhalten kann, da Schulaufwandsträger ja die Verwaltungsgemeinschaft ist.

Ob eine entsprechende vertragliche Gestaltung zwischen Gemeinde und Verwaltungsgemeinschaft möglich ist, wird derzeit von den Juristen der Regierung geprüft.

Für den Fall, dass der Zuschuss durch die Regierung wie geplant zugesagt werde, wird über den energetischen Standard des Bauwerkes diskutiert, im Zuge dieser Diskussion muss festgestellt werden, dass die vorliegenden Zahlen zu möglichen Mehrkosten für den Passivhausstandard noch sehr vage sind.

In der weiteren Aussprache wird festgelegt, dass für den Fall der Zuschussgewährung das Planungsbüro Strasser den Auftrag erhalten soll mit der Maßgabe, dass noch eine genauere Kostenschätzung für beide möglichen Baustandards erarbeitet wird und dass sich das Ingenieurbüro weiterhin intensiv im Zuwendungsverfahren einbringt. Ferner wird Bürgermeister Krumbachner beauftragt, zu versuchen, für die Neubaumaßnahme mit dem Ingenieurbüro Strasser ein Pauschalhonorar zu vereinbaren.

Beschluss: 14 : 0 Stimmen

02.7 energetische Sanierung bestehende Turnhalle

Nachdem für die energetische Sanierung der Turnhalle aus Mitteln des Konjunkturpaketes II ein Zuschuss i. H. v. 298.000 € in Aussicht gestellt worden ist, beschließt der Gemeinderat, diese Maßnahme mit Gesamtkosten von 340.000 € durchzuführen.

Beschluss: 14 : 0 Stimmen

Für die Ausführungsplanung legt Bürgermeister Krumbachner ein Angebot des Ingenieurbüros Strasser mit einer Honorarsumme von 37.000 € vor. Der Gemeinderat beschließt, dem Büro Strasser den Auftrag auf Grundlage dieses Angebotes zu erteilen.

Beschluss 14 : 0 Stimmen

02.8 Angebot Fundament Salzsilo

Bürgermeister Krumbachner legt dem Gemeinderat drei Angebote über die Errichtung des Fundamentes für das bereits bestellt Salzsilo am Bauhof vor.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an den günstigsten Anbieter, die Fa. Heinrich Wimmer aus Kastl zu vergeben.

Beschluss: 14 : 0 Stimmen

03. Vorlage der Jahresrechnung 2008

Der Gemeinderat beschließt, die Jahresrechnung 2008 an den Rechnungsprüfungsausschuss zur Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung weiterzuleiten.

Beschluss: 14 : 0 Stimmen

04. Europawahl, Einteilung der Wahlhelfer

Bürgermeister Krumbachner legt einen Vorschlag der Verwaltung für die Einteilung der Wahlhelfer für die Europawahl am 7. Juni vor.

Der Gemeinderat erteilt diesem Vorschlag mit geringen Änderungen die Zustimmung.

05. Kunstwerk Rathausvorplatz – weitere Vorgehensweise

In der letzten Gemeinderatssitzung war der finanzielle Rahmen für das Kunstwerk vor dem Rathaus festgelegt wurden.

Gemeinderatsmitglied Resi Aicher stellt nun die Kosten für die einzelnen Gewerke vor:

Gewerk	Ausführende/r	Kosten
Künstlerische Gestaltung Statue	Kaiser Heidi	3.000,-- €
Erdarbeiten	Georg Gabler sen.	1.770,-- €
Pumpe und Bewässerung	Maier Ferdinand	1.785,-- €
Elektro	Elektro Maier	500,-- €
Schalung und Betonarbeiten	Fa. Gruber (nur Materialkosten werden verrechnet)	2.005,-- €
Steinmetzarbeiten	Herr Rudkowski	15.700,-- €
Pflasterarbeiten	Gallinger & Huber GbR	3.834,-- €
Guss Statue	Fa. Strehle	5.800,-- €
	Gesamt	34.394,-- €

Der Gemeinderat beschließt, die Gewerke wie vorgeschlagen zu vergeben.

Beschluss: jeweils 14 : 0 Stimmen

Ergänzend gibt Gemeinderatsmitglied Gruber Hinweise zum geplanten zeitlichen Ablauf der Maßnahme, Baubeginn soll der 4. Juli sein, die Fertigstellung der Bauarbeiten ist für Ende Juli vorgesehen.

06. Verschiedenes

06.1 Steineverkauf Bauhof

Auf Vorschlag von Bürgermeister Krumbachner beschließt der Gemeinderat, die im Bauhof gelagerten, derzeit nicht benötigten Steine zum Preis von 50,-- € je Tonne zu veräußern.

Beschluss: 14 : 0 Stimmen

Als Preis für die Granitleistensteine wird 3,-- € pro Stück festgelegt.

06.2 Dorfolympiade

Als Mannschaft werden aufgestellt:

Rottenaicher Markus
Spielhofer Gabi
Obermayer Franz
Magg Andreas
Aicher Willi

06.3 Bildstock am Kreuzbichl

Bürgermeister Krumbachner berichtet kurz über den derzeitigen Sachstand, das Fundament wird derzeit erstellt, die Aufstellung durch den Steinmetz kann demnächst erfolgen.

06.4 Nutzung Schulgelände

Die Volleyballabteilung des FC Kirchweidach beantragt die Genehmigung der Nutzung des Schulgeländes am 25./26. Juli für ihr traditionelles Turnier.

Dem erteilt der Gemeinderat die Zustimmung.

Beschluss: 14 : 0 Stimmen

06.5 Sickergrube GVStr. Gatterstall

Herr Simon und Frau Therese Obermeier, Fürholzen beantragen, die zur Straßenentwässerung der GVStr nach Gatterstall errichtete Sickergrube wieder Instand zu setzen, da sie nicht mehr funktionstüchtig sei und bei Regenfällen immer die angrenzenden Felder überflutet werden.

Bürgermeister Krumbachner wird beauftragt, den Schadensfall zu begutachten und ggf. mit der Familie Obermeier eine Kostenteilung für die Sanierungsmaßnahmen auszuhandeln.

Beschluss: 14 : 0 Stimmen

06.6 Verkehrsregelung bei Oberleiten

Herr Guido Mayer, Oberleiten bemängelt, dass immer wieder große Lastwagen aus Richtung Edt bis an die Bahnbrücke bei Oberleiten fahren, dann die Gewichtsbeschränkung sehen und dann zurückrangieren müssen und in seinem Hof umkehren, wobei sie das Pflaster im Hof beschädigen.

Er beantragt deshalb, sowohl beim Anwesen Freimüller in der Bahnhofstraße als auch bei der Abzweigung von der GVStr Edt – Glocken und der Abzweigung nach Erdlehen eine Gewichtsbeschränkung auf 6 to und eine Höhenbeschränkung auf 3,6 m zu beschildern. Anlieger sollen von dieser Regelung ausgenommen sein.

Geschäftsleiter Langlechner stellt dazu fest, dass die Ausnahme für Anlieger rechtlich wohl nicht haltbar sei, da die Gewichtsbeschränkung sich aus der Tragfähigkeit der Brücke ergibt und die auch für Anlieger die gleiche ist wie für alle anderen Verkehrsteilnehmer.

Der Gemeinderat beschließt, die Beschilderung wie beantragt aufzustellen, allerdings ohne Freigabe für Anlieger.

Beschluss: 14 : 0 Stimmen

06.7 Geschwindigkeitsbeschränkung Roidham

Bürgermeister Krumbachner legt dem Gemeinderat einen Antrag der Bewohner des Weilers Roidham vor, diesen Ortsteil als "Geschlossene Ortschaft" auszuweisen.

Dieser Antrag wird zuständigkeitshalber an das Landratsamt Altötting weitergeleitet.

06.7 Durchfahrtsgeschwindigkeit Thann

Die Anlieger des Weilers Thann haben sich über die hohe Durchfahrtsgeschwindigkeit beschwert. Die bereits angeordnete Geschwindigkeitsbeschränkung wird kaum beachtet.

Diese Beschwerde wird zuständigkeitshalber an das Landratsamt Altötting mit der Bitte um Überprüfung von Abhilfemöglichkeiten weitergeleitet.

07. Wünsche und Anträge

07.1 Öffnungszeiten Grüngutannahme

Gemeinderatsmitglied Osl berichtet, dass an ihn mehrfach die Bitte herangetragen worden ist, die Öffnungszeiten der Grüngutannahme nach hinten zu verschieben, da mit den derzeitigen Öffnungszeiten die Entsorgung von Rasenschnitt nur schlecht möglich sei.

Als neue Öffnungszeit wird vom Gemeinderat für die Grüngutannahme am Samstag 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr festgelegt.

07.2 Beschilderung Kindergarten

Gemeinderatsmitglied Resi Aicher bemängelt, dass das Hinweisschild "Kindergarten" schlecht angebracht sei und für den Verkehrsteilnehmer nicht zu erkennen sei.

Bürgermeister Krumbachner sagt eine Überprüfung zu.

07.3 Begrünung der Gabionen am Radweg Burghausener Straße

Gemeinderatsmitglied Gruber regt an, die Gabionen am Radweg entlang der Burghausener Straße zu begrünen.

Gemeinderatsmitglied Osl meldet Bedenken an, sagt aber eine Überprüfung möglicher Maßnahmen zu.

In diesem Zusammenhang regt Her Osl an, den Radweg als Anbindung an überregionale Verkehrswege bis zur Abzweigung der GVStr nach Gatterstall weiterzuführen.

Bürgermeister Krumbachner sagt eine Überprüfung zu.

07.4 Baumpflanzung entlang der Feichtener Straße

Nach dem Entfernen der Pappeln entlang der Feichtener Straße wegen Altersschwäche durch den Landkreis regt Gemeinderatsmitglied Osl an, die ohnehin geplante Neupflanzung anzumahnen.

07.5 Befischung des Dorfweiher

Gemeinderatsmitglied Anderl regt an den Dorfweiher wegen des schon wieder festzustellenden übermäßigen Fischbesatzes Angelrechte zu vergeben.

Dazu erklärt Geschäftsleiter Langlechner, dass die Gemeinde ohnehin im Besitz des Fischereirechtes für dieses Gewässer sei.

Der Gemeinderat beschließt, dem Weiher für Angelinteressenten freizugeben, die fischereirechtlichen Vorschriften sind einzuhalten. Eine vorherige Anmeldung bei der Verwaltung ist notwendig.